



Gemeinde Stockelsdorf • Ahrensböcker Straße 7 • 23617 Stockelsdorf

Ansprechpartner: Frau Samtleben
Zimmer: 106 (1. OG)
Durchwahl: 0451 4901-222
E-Mail: j.samtleben@stockelsdorf.de
Internet: <http://www.stockelsdorf.de>

Ahrensböcker Straße 7, 23617 Stockelsdorf
Telefon: 0451 4901-0 | Fax: 0451 4901-234

Öffnungszeiten:

Mo. 08:00 – 12:00 und 13:30 – 16:30 Uhr
Di. u. Fr. 08:00 – 12:00 Uhr
Do. 08:00 – 12:00 und 13:30 – 18:00 Uhr
Mi. geschlossen

Ihre Zeichen und Nachricht vom

Meine Zeichen und Nachricht vom

Datum

15.03.2020

Liebe Stockelsdorferinnen und Stockelsdorfer,

ich habe aus Italien gelesen, dass sich dort die Worte: „Andra tutto bene“, was übersetzt so viel bedeutet wie: „Alles wird gut“, zum geflügelten Wort entwickelt haben. Ein gutes Credo finde ich. Es wird alles gut. Ich habe in den letzten Tagen schon viel über das Internet und die sozialen Netzwerke informiert, damit erreicht man viele Menschen, aber nicht alle.

Darum ein paar allgemeine Informationen:

Wegen des Corona-Virus bleibt die Gemeindeverwaltung Stockelsdorf für die nächsten Wochen im Notbetrieb. Bitte kommen Sie nur nach telefonischer Terminvereinbarung ins Rathaus und nur, wenn Sie Ihr Anliegen nicht telefonisch oder per Brief klären können. Die Zentrale der Gemeindeverwaltung hilft Ihnen unter 0451 4901-0 mit allen Anliegen kompetent weiter. Alle öffentlichen Gebäude sind geschlossen, es finden keine Veranstaltungen statt. Sportvereine, Fitnessstudios, Kinos, Schwimmbäder sind geschlossen.

Ab dem 16.03.2020 sind alle Kitas und alle Schulen geschlossen. Die Kita-Träger und die Schulen organisieren eine Notbetreuung für Kinder, deren Eltern oder ein alleinerziehendes Elternteil in einem Bereich, der für die Aufrechterhaltung der wichtigen Infrastrukturen notwendig ist und diese Eltern keine Alternativbetreuung ihrer Kinder organisieren können. Zu den Arbeitsbereichen gehört beispielsweise die Infrastruktur des Gesundheitsbereiches (u.a. Kliniken, Pflege, Unternehmen für Medizinprodukte), Versorgung (Energie, Wasser, Lebensmittel, Arznei), Justiz, Polizei, Feuerwehr, Erzieherinnen/er, Lehrerinnen/er.

Wir haben in den nächsten Tagen vielleicht auch Zeit, uns auf das Wichtige und Wesentliche zu konzentrieren. Auf unser schönes Zuhause. Ein gutes Buch. Unseren Garten, wenn wir einen haben.

Viele Menschen haben sich bereit erklärt zu helfen und Menschen bei Einkäufen zu unterstützen. Daraufhin haben wir den beiliegenden Aufkleber drucken lassen: **Nachbarschaftshilfe erwünscht**. Das Corona-Virus ist besonders gefährlich für ältere Menschen mit chronischen Erkrankungen und für Menschen, die sich gerade in einer Krebstherapie befinden. Für diese Personengruppen ist es ungemein wichtig, dass sie so wenig direkte Kontakte zu anderen Menschen haben wie möglich. Insgesamt sind die Verläufe des Corona-Virus mit zunehmendem Alter heftiger und gefährlicher.

Auf ein Wort noch vor allem an die "jungen und fitten Alten", die bisher selten auf Hilfe angewiesen waren: Bitte haben auch Sie dafür Verständnis, dass ich Sie bitten muss, auf vieles zu verzichten: Ein Brötchen und Kaffee beim Bäcker und ein kleiner Schnack dazu, die Shopping Tour ins Einkaufszentrum - das sollte für Sie in nächster Zeit tabu sein. Haben Sie bitte so wenig direkten Kontakt wie möglich zu Ihren Lieben, zu Freunden und Bekannten. Schreiben Sie Briefe, telefonieren Sie, nutzen Sie nach Möglichkeit auch die sozialen Medien. Und so schwer es auch fallen mag, gerade weil Schule und Kita schließen von einer Betreuung der Enkelkinder

Bankverbindungen

Sparkasse Holstein: **IBAN** DE46 2135 2240 0005 0001 61, **BIC** NOLADE21HOL
Deutsche Bank Lübeck: **IBAN** DE13 2307 0700 0460 0391 00, **BIC** DEUTDE33HAN33
Volksbank Lübeck: **IBAN** DE35 2309 0142 0018 0151 15, **BIC** GENODEF1HLLU
Postbank Hamburg: **IBAN** DE92 2001 0020 0012 6072 04, **BIC** PBNKDE33HAN33

und Besuchen bei ihnen sollten Sie Abstand nehmen. Das kann einsam werden. Für seelsorgerische Begleitung ist die Kirchengemeinde Stockelsdorf für Sie unter der Telefonnummer 0451-491764 erreichbar. Die Pastorinnen und Pastoren sind für Sie da.

Die Jüngerer um Sie herum tun alles dafür, dass Sie gesund bleiben - machen Sie bitte auch mit! Sie können anderes tun: einen Kuchen backen für Ihre Unterstützer, einen Schal stricken, andere kleine Aufträge übernehmen, die Sie alleine Zuhause erledigen. Der Phantasie sind keine Grenzen gesetzt.

Scheuen Sie sich nicht Hilfe anzunehmen. Kleben Sie den beiliegenden Aufkleber einfach an Ihren Briefkasten und signalisieren Sie Ihren Nachbarn damit, dass Sie gerne Unterstützung erhalten möchten.

Achten Sie bitte darauf, dass Sie bei der Übergabe der von Einkäufen etc. den direkten Kontakt möglichst vermeiden. Halten Sie sich an die bekannten Hygienevorschriften. Waschen Sie nach jedem Aufenthalt im Freien die Hände, verzichten Sie auf Umarmungen und Händeschütteln. Ein freundliches Lächeln tut es auch. Die Ausbreitung des Virus kann nicht mehr verhindert werden. Aber wir alle können solidarisch dazu beitragen, dass die Ausbreitung verlangsamt wird. Die größte Herausforderung für unser Gesundheitssystem bei der schnellen Ausbreitung ist die Bereitstellung von ausreichend Intensivbetten. Darum hoffen wir durch drastische Maßnahmen zu erreichen, dass die Verbreitung langsamer vorangeht.

— Meine Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter arbeiten die nächsten vier Wochen im Rotationsverfahren. Das heißt eine Hälfte der Belegschaft bleibt für zwei Wochen zuhause und die andere Hälfte kommt ins Büro und dann umgekehrt. Ziel ist es die Verwaltung im Falle einer Quarantäne nicht vollständig lahm zu legen.

Noch eins: Verbreiten Sie keine WhatsApp- Nachrichten/ Sprachnachrichten mit Hinweisen und Behauptungen ohne sichere Quellen. Das trägt zur Verunsicherung bei.

Bleiben Sie gesund und bis morgen!
Herzliche Grüße

Ihre Bürgermeisterin

— 

Julia Samtleben

— Hilfe beim Einkaufen bietet z.B. das Portal: jekahe.de mail@jekahe.de
Die Jusos aus Stockelsdorf/Bad Schwartau: jusosbs@mail.de
Und auf Facebook die Gruppe: Stockelsdorfer Nachbarschaftshilfe